

Schüler aus Moskau suchen in der Autostadt den richtigen Beruf

Eine Schülergruppe aus Moskau besucht noch bis Freitag, 4. November 2016, mit 59 Teilnehmern und ihren Lehrern die Autostadt in Wolfsburg. Die Jugendlichen wollen sich über verschiedene Berufsgruppen informieren und nehmen dazu an Workshops der „Inszenierten Bildung“ teil. Auf dem Programm stehen außerdem eine Führung durch die Autostadt und eine Tour durchs Werks. Organisiert wird der Aufenthalt von „IKaRuS – Interkulturelle Kommunikation und russische Sprache“. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



59 Schüler aus Russland in der Autostadt.

Foto: Lars Landmann